

Tagungsort: Hotel Stadt Baunatal, Baunatal
Teilnehmerliste: siehe TOP 1
Datum: Beginn Sonnabend, 11.3.2023 09.00 Uhr
 Ende Sonntag, 12.3.2023 12.00 Uhr
Tagungsleitung: Paul Schimanski, DF4ZL
Protokollführer: Peter John, DL7YS

Inhaltsverzeichnis

TOP 1	Feststellung der Anwesenheit	4
TOP 2	Rückblick 2022, DF4ZL	4
TOP 2	Grusswort und Bericht von Ronny Jehrke, DG2RON, stellv. DARC-Vorsitzender ..	5
TOP 3	Berichte der Contest Manager	6
TOP 3.1	DF1LON (10m-Contest, HELL-Contest)	6
TOP 3.2	DL3FCG (Oster- und Weihnachtscontest)	6
TOP 3.3	DL1RTL (WAG Contest)	6
TOP 3.4	DK2OY (Fielddays)	6
TOP 3.5	DG9VH (FT4-Contest)	7
TOP 3.6	DK3WE (UKW-Conteste)	7
TOP 3.7	DJ0ZY (Ausbildungscontest)	7
TOP 3.8	DL7YS (WAE-Conteste)	7
TOP 3.9	DL7YS (Entwicklung der Teilnehmerzahlen verschiedener DARC-Conteste)	7
TOP 4	Anträge zur Mitgliederversammlung (MV) des DARC e.V. im März 2023	8
TOP 5	Einzelthemen Loghandling/Auswertung KW-Conteste	9
TOP 6	Änderung/Anpassung der Fieldday-Ausschreibungen	9
TOP 7	DK3WE Erläuterungen UKW-Auswertung	10
TOP 8	Antrag DM4AB (Sonderpunkte für Öffentlichkeitsarbeit während der Fielddays) .	10
TOP 9	DG9VH Ermittlung Jahressieger FT4-Conteste	10
TOP 10	DJ0ZY Logs aus Wertung nehmen	11
TOP 11	DM6EE Slow-Speed-CW im Ausbildungscontest	11
TOP 12	Multiplikatorwertung Mixed-Klasse in den DARC-Sprint-Contesten	11
TOP 13	Antrag DM3ZF zum KW-Pokal	11
TOP 14	DF4ZL Stiftung eines Jugendpokals	12
TOP 15	DL7YS Neuordnung der Clubmeisterschaft(en) und CM-Formel	12

TOP 16 DF4ZL Verteilung CM-Punkte Club- und Contestrufzeichen	13
TOP 17 DF4ZL Gültigkeitsdauer Sonder-DOK CMxx (Clubmeister)	13
TOP 18 DF4ZL Antrag für 4-fache CM-Wertung von Multi-OP-Stationen in UKW-Contesten	13
TOP 19 DF4ZL Referatspräsenz auf dem Funktag (15.4.2023 in Kassel)	14
TOP 20 DF4ZL HAM-RADIO 2023	14
TOP 21 DF4ZL Nachwuchsgewinnung für das Referat Conteste	15
TOP 22 DF4ZL Neue Seminare auf dem DARC-Treff	15
TOP 23 Erstellung FAQs zu den “Allgemeinen Contestregeln”	15
TOP 24 DL7YS Weiterer RTTY-Contest des DARC	16
TOP 25 DG9VH Vorschlag Jahresendsieger der FT4-Conteste	16
TOP 26 DL6MHW Einheitliches Layout für die DARC-Contesturkunden	16
TOP 27 DL6MHW Automatisch generierte Kurzberichte von den DARC-Contesten	16
Anlagen	17

Verzeichnis der gefassten Beschlüsse auf der Referatstagung Conteste im März 2023

Abstimmung: Neue Klasse Fielddays (10J/1N/2E)	9
Abstimmung: Zugelassene TRCVR in den Fielddays (11J/1N/1E)	9
Abstimmung: "Multiplikatorinformationen dürfen nicht in Anspruch genommen werden". (12J/1E)	10
Abstimmung: Antennenhöhe FD max. 15m (12J/1E)	10
Abstimmung: DM4AB, Sonderpunkte für PR beim Fieldday (12N)	10
Abstimmung: Slow-Speed-CW im Ausbildungscontest (J11/N1)	11
Abstimmung: Neue QSO- und Multiplikatorenregelung Mixed im 10m/Oster und Xmas-Contest (J9/N1/E2)	11
Abstimmung: Die Ausschreibung zum KW-Pokal ist so zu verändern, dass die Fertigkeiten in den verschiedenen Betriebsarten ohne Streichergebnisse aus den Einzelresultaten eindeutiger honoriert werden. (J7/N3/E2)	11
Abstimmung: Multi-OP-Stationen auf UKW 4-fache Wertung für die CM (10N/2E)	14

Verzeichnis der zukünftigen Aktionen des Referates Conteste für das Berichtsjahr 2023

Aktion	DF4ZL schlägt vor, auch ein On-Line-Seminar zum Thema HELL-Contest anzubieten. Umsetzung DF1LON mit Hilfe von DM6EE	6
Aktion	Das Referat wird eine einheitliche Stellungnahme zu den contest-relevanten Anträgen auf der MV 2023 vorlegen, welches DF4ZL als Referatsleiter auf der Frühjahrs-MV 2023 vortragen wird. Ausführung DK3WE	9
Aktion	Weiterhin wird DK3WE (in seiner Eigenschaft als Sachbearbeiter der UKW-Conteste) eine eigene Stellungnahme zur Frühjahrs-MV 2023 hinsichtlich der Anträge mit UKW-Bezug vorlegen	9
Aktion	Alle Contest Manager sollen für ihren Verantwortungsbereich die UBN-Praxis, die UBN- Inhalte und die Verweise auf die UBNs in ihren Contestausschreibungen überprüfen und ggf. aktualisieren	9
Aktion	DK3WE wird die "Allgemeinen Contestregeln" mit Hinweisen zum Zurückweisen von Logs beim Log-Upload aktualisieren	11
Aktion	DM6EE nimmt Kontakt mit Philip Springer, DK6SP (Vorsitzender der europäischen YOTA- Gruppe), auf und sondiert, ob es einen ernsthaften Bedarf für eine solche Pokalwertung geben könnte	12
Aktion	Umsetzung der CM-DOK-Regeln in der Auswertesoftware durch DJ0ZY	13
Aktion	Organisation und Durchführung HAM-RADIO-Contest-Quiz bei DL6MHW	14
Aktion	Standausstattung HAM-RADIO Fussmorsetaste von DL1RTL	15
Aktion	Alle Referatsmitglieder werden Möglichkeiten und Inhalte weiterer On-Line-Contestseminare prüfen und vorbereiten	15
Aktion	DL6MHW schiebt die Implementierung des einheitlichen Contesturkunden-Layouts an	16
Aktion	Programmierung automatischer Berichtsgenerator durch DL6MHW	16

Datum: 11.3.2023
Beginn 09.00 Uhr

TOP 1 Feststellung der Anwesenheit

DF4ZL, Paul Schimanski, Referatsleiter
DF1LON, Lars Oesten, 10m-Contest und Hell-Conteste
DG9VH, Kim Hübel, Sachbearbeiter FT4-Conteste
DJ0ZY, Franta Bendl, Logupload XCHECK, Server-Admin
DK2OY, Manfred Petersen, FD-Sachbearbeiter
DK3WE, Pit Schmit, Auswertung UKW-Conteste
DL1EK, Karlfried Henrichs, Contestuniversity
DL1RTL, Heiko Mann, WAG Contest Manager
DL3FCG, Michael Moog, Oster- und Weihnachtscontest
DL5ANT, Björn Bieske, Leiter DA0HQ-Contest-Team
DL6MHW, Michael Höding, DCL und Auswertesoftware WAE
DL7YS, Peter John, WAE Contest Manager
DM6EE, Lutz Gutheil, UKW-Conteste und Administration

13 stimmberechtigte Mitglieder des Referats Conteste des DARC e.V.

entschuldigt: DL1MWG, Markus Weber, Server-Admin
Gast: DG2RON, Ronny Jehrke, stellv. Vorsitzender DARC e.V.

TOP 2 Rückblick 2022, DF4ZL

Grussbotschaft und Gratulation an DA0HQ, die den Weltmeistertitel wieder nach Deutschland geholt haben. Ben (DL5ANT) dankt allen DL-Stationen, die mit ihren zahlreichen QSOs mit DA0HQ einen wesentlichen Beitrag zu diesem Erfolg beigetragen haben-

Die GHz-Tagung in Dorsten 2023 wurde Corona bedingt abgesagt, so dass die Pokalehrungen für die UKW-Contestpokale der Saison 2022 auf der HAM-RADIO in Friedrichshafen erfolgen werden.

Es wurde von DF4ZL ein Contestkalender (als Google-Kalender) auf den Referatsseiten implementiert und gestartet. Allerdings wurde das Projekt gestoppt, da es laut Vorstandsbeschluss des DARC e.V. keine derartigen Verknüpfungen mit offiziellen DARC-Seiten geben soll. Der Contestkalender wird derzeit von DF4ZL mit viel Aufwand gepflegt und up-to-date gehalten.

Das Referat Conteste unterstützt mittlerweile 8 Distrikte bei der Durchführung, Auswertung oder dem Log-Upload der Distriktsconteste.

DF4ZL berichtet über die Einflüsse des Ukraine-Krieges auf verschiedene Conteste (in Europa) die von den jeweiligen Amateurfunkverbänden abgesagt wurden. In DL wurde unter Hinweis auf die Richtlinie des Vorstandes des DARC e.V. zu diesem Thema kein Contest abgesagt, bzw. wurden weder Teilnehmer aus UA, EU oder UB von DARC-Contesten ausgeschlossen oder ihre Contest-QSOs nicht gewertet. Die persönlichen verbalen Entgleisungen gegenüber einzelnen Contest Managern des DARC wegen dieser Vorgehensweise sind inzwischen nicht mehr zu verzeichnen.

Ben Bieske, DL5ANT, berichtet kurz über die DA0HQ-Aktivität zur Weltmeisterschaft 2022. Wieder einmal war es nicht so leicht 8 Standorte zu finden und mit den nötigen Top-OPs zu besetzen, aber am Ende hat es geklappt. Für 2023 zeichnen sich schon jetzt diesbezüglich Schwierigkeiten ab, denn durch die WRTC 2023 in Bologna, werden viele der erfahrenen

WM-OPs in diesem Jahr nicht zur Verfügung stehen.

Kim, DG9VH, berichtet von den Tests und Vorbereitungen zum neu eingeführten FT4-Contest. Lt. DJ0ZY läuft der Logupload fehlerfrei, ebenso die Erstellung der Ergebnislisten. Kleinere "Unebenheiten" sind erkannt und werden zum nächsten FT4-Contesttermin behoben. Offen ist die Frage nach der Ermittlung (Punktesystem o.ä.) des Jahresgesamtsiegers.

Die "Allgemeinen Contestregeln" wurden überarbeitet und in weiten Teilen gekürzt. Detaillierte Erläuterungen sollen sich zukünftig in den FAQs finden.

Die Clubmeisterschaft Classic und die Clubmeisterschaft Open wurden 2022 erstmalig nach den ab 2022 festgelegten Regeln durchgeführt. Die Ehrung(en) der Sieger und Platzierten wird durch DF4ZL in Friedrichshafen auf der Aktionsbühne stattfinden. DF4ZL gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass es dabei dieses mal keine "Protestaktionen" geben wird.

Eine Neuerung für die UKW-Wettbewerbe wurde in 2022 beschlossen, es ist dies die Einführung von sogenannten Overlay-Klassen (100 Watt und 6-Stunden). Grund dafür war eine Anpassung an die Mehrzahl anderer IARU-Verbände in der Region 1, in denen es diese Klassen schon seit geraumer Zeit gibt. Separate Klassen im Sinne der Clubmeisterschaft sind diese Overlay-Klassen jedoch nicht. Der Log-Upload für die neuen Overlays ist vorbereitet, man wird sehen, wie diese Neuerung von den Teilnehmern angenommen werden wird.

Ein voller Erfolg war das erste On-Line-Contest-Seminar für UKW-Conteste auf der DARC-Plattform. Die 270 Teilnehmer brachten die IT-Kollegen bzw. Server-Admins ganz schön ins Schwitzen. Grossartiger Einsatz von DM6EE und DK3WE.

Im Distrikt K steht ein neuer Mobilwettbewerb an (verantwortlich ist DJ9XX). Das Referat wird diese Aktivität nach Kräften unterstützen.

TOP 2 Grusswort und Bericht von Ronny Jehrke, DG2RON, stellv. DARC-Vorsitzender

DG2RON berichtet zur derzeitigen Situation in der Geschäftsstelle, wie sie sich nach dem Weggang von Jens Hergert, DK7JH, darstellt. Derzeit werden die 4 Geschäftsbereiche des DARC e.V. von einzelnen GF (MA aus der Geschäftsstelle) geführt. Es ist vorerst nicht beabsichtigt, wieder einen "Gesamtgeschäftsführer" zu bestellen (Anstellungsvertrag).

DL6MHW fragt nach der derzeitigen Situation beim DCL. Laut DG2RON wird derzeit ein Programmierer für das DCL gesucht. Die Programmierung(en) bzgl. der weiteren Softwarepakete vom DX-Referat liegen derzeit bei der Stabsstelle IT des DARC e.V. Dietmar Kasper, DL3DXX, wird aber das DCL weiterhin mit Rat und Tat unterstützen. Dazu von DG2RON der Hinweis, dass der Ansprechpartner dafür bei der Stabsstelle IT jetzt Gerrit, DH8GHH, ist. Er steht für alle Fragen bzgl. Schnittstellen zu Datenbanken, DOK-Zuordnungen usw. zur Verfügung. DG2RON macht den Vorschlag, dass sich DL6MHW und DK3WE direkt mit DH8GHH kurzschliessen können.

TOP 3 Berichte der Contest Manager

TOP 3.1 DF1LON (10m-Contest, HELL-Contest)

Lars, DF1LON, berichtet, dass der Betrieb sehr "ruhig" verläuft, bis auf Anfragen, die das Einreichen von reinen SSB- oder CW-Logs in der Mixed-Klasse betreffen. Des Weiteren wurde von den Teilnehmern das neue jetzt auf Deutsch verschickte UBN-Design gelobt. Lars gibt kurz die Entwicklung bzgl. der Teilnehmerzahlen bekannt. Bemerkenswert, dass die Loganzahl beim HELL-Contest steigt, in den Logs der QTC-Verkehr jedoch eine fallende Tendenz aufweist.

Aktion DF4ZL schlägt vor, auch ein On-Line-Seminar zum Thema HELL-Contest anzubieten. Umsetzung DF1LON mit Hilfe von DM6EE.

TOP 3.2 DL3FCG (Oster- und Weihnachtscontest)

Michael, DL3FCG, berichtet über die beiden Low-Band-Sprintconteste des DARC. Die Teilnehmerzahlen zeigen nach dem coronabedingten Hoch wieder eine leicht fallende Tendenz.

Immer wieder fragen einige Teilnehmer nach der Sinnhaftigkeit der QSY-Regel. Diese hat sich jedoch bewährt, damit z.B. das 40m-Band nicht durch einige wenige (starke) Stationen durchgängig belegt wird. Fragen wurden an DL3FCG herangetragen hinsichtlich einer QRP-Klasse. Eine solche gab es schon vor Jahren einmal, sie wurde wieder abgeschafft mangels Beteiligung. Um den QRP-Interessenten entgegenzukommen, liesse sich beim Logupload eine Abfrage bei den Low-Power-Logs einfügen, ob QRP-Betrieb gemacht wurde. Diese Logs könnte man in der Auswertung später als QRP-Logs (z.B. mit einem Sternchen o.ä.) darstellen. So könnte jeder QRP-Teilnehmer seine eigene Leistung im Vergleich mit anderen QRP-Stationen erkennen.

TOP 3.3 DL1RTL (WAG Contest)

Der Contest Manager Heiko, DL1RTL, berichtet, dass es keine Meckereien z.B. wegen der Teilnahme von UA-Stationen gegeben hat, und dass die Teilnehmerzahlen weitgehend stabil sind. Positive Rückmeldungen von den Teilnehmern gab es wegen der neuen UBN-Darstellung(en) in deutscher und englischer Sprache. Die Lage in den contestfreien Bereichen hat sich stark beruhigt. Auf dem "kritischen" Band 40m fand kein nachweisbarer Contestbetrieb mehr statt. Aber auch der JOTA-Betrieb ist dort mittlerweile auf ein kaum nachzuweisendes Niveau gefallen. DL1RTL hatte dafür die SDR-Aufzeichnungen des WAG für das 40m-Band kontrolliert. Heiko, DL1RTL, macht den Vorschlag, die contestfreien 40m-Segmente für den WAG an die derzeit geltende IARU-Region-1-Empfehlung (7100-7130 KHz) anzupassen und das auch in der Ausschreibung und den Einladungsschreiben zum WAG zu kommunizieren.

TOP 3.4 DK2OY (Fielddays)

Dadurch, dass wg. Corona der CW-Fieldday 2x (2020 und 2021) ausgefallen war, lagen die Teilnehmerzahlen 2022 bei nur noch ca. 60 Logs über alle Teilnehmerklassen. Beim SSB-Fieldday bewegten sich die Teilnehmerzahlen 2022 wieder auf vorcoronalem Niveau. Man wird sehen wie es in Zukunft mit dem CW-Fieldday weitergeht. Manfred, DK2OY, hat einige Vorschläge zur Anpassung der FD-Ausschreibungen an die aktuellen Entwicklungen in der Geräteentwicklung. Diese werden in einem gesonderten TOP 6 vorgestellt und zur Abstimmung gestellt.

TOP 3.5 DG9VH (FT4-Contest)

Lt. DG9VH, Kim, lief der erste FT4-Contest problemlos, und insgesamt waren ca. 100 Teilnehmer dabei. Schwierigkeiten beim Log-Upload gab es auch nicht signifikant mehr als bei anderen Contesten. Zumeist war dies (z.B. beim Rapport) auf die von den Teilnehmern verwendeten Logprogramme zurückzuführen. Der Logconverter WSJT -> Upload funktioniert, und die FT4-Contest-Webseite läuft, an der Komplettierung der FAQs wird weiter gearbeitet.

TOP 3.6 DK3WE (UKW-Conteste)

Der Upload- und der Auswerteprozess laufen ohne nennenswerte Probleme, es gibt wenig Beschwerden der Teilnehmer. Nach ersten Erkenntnissen (nach dem März-Contest 2023) funktioniert der Log-Upload für die neu eingeführten Overlay-Klassen. Schritt für Schritt wurden im Berichtszeitraum die Ausschreibungen für die UKW-Conteste und den UKW-Contestpokal aktualisiert, die FAQs sind in Arbeit. DK2OY stellt die Frage, wie sich die zeitliche Verteilung der QSOs über die Contestzeit darstellt. Lt. DK3WE laufen die QSOs in den UKW-Contesten zum überwiegenden Teil jeweils vom Contestbeginn ab Samstag bis Mitternacht und am Sonntag ab den frühen Morgenstunden. Der QSO-Betrieb (insbesondere auf den Bändern oberhalb 144 MHz) während der Nachtstunden ist minimal.

TOP 3.7 DJ0ZY (Ausbildungscontest)

Franta, DJ0ZY, berichtet, dass der Ausbildungscontest problemlos lief, die Teilnehmerzahlen jedoch stagnieren. Er gibt die Anregung an das Referat, ggf. Die Ausschreibung zu verändern, um letztlich mehr Interessenten für den Ausbildungscontest zu erreichen. Für die Contestsaison 2023 wird er den Ausbildungscontest zwar weiterhin unterstützen (Loghandling, Log-Upload), jedoch nicht mehr als Contestmanager bzw. Auswerter zur Verfügung stehen.

TOP 3.8 DL7YS (WAE-Conteste)

Peter, DL7YS, berichtet über die abgelaufene (68.) WAE-Saison 2022. Dazu werden auch die Logverteilung(en) über die Teilnehmerklassen für den Zeit von 2014-2022 als Statistiken dargestellt. Insbesondere in den Multi-OP-Klassen haben sich über die Jahre die Teilnehmerzahlen auf einem niedrigen Niveau eingependelt. DL7YS berichtet von den mehrfach geäußerten Wünschen aus Teilnehmerkreisen, Stationen die mit Hilfe der verschiedenen Remote-Optionen teilgenommen haben, in den Ergebnislisten kenntlich zu machen. Eine entsprechende Anfrage soll in den Log-Upload eingebaut werden (Formulierung ist noch offen), so dass diese Logs in den Ergebnislisten ggf. mit einem Sternchen versehen werden. Eine eigene Remote-Teilnehmerklasse für die WAEs ist nicht geplant. DL7YS berichtet, dass es mittlerweile keine unschönen Einlassungen gegenüber dem WAE Contest Manager wegen der DARC-Haltung bzgl. der kriegerischen Auseinandersetzung in der Ukraine mehr gibt (vgl. TOP 2). Der WAE-Bericht ist diesem Protokoll in der Anlage 1 als separate PDF-Datei beigelegt.

TOP 3.9 DL7YS (Entwicklung der Teilnehmerzahlen verschiedener DARC-Conteste)

Basierend auf den Contestausswertungen der Jahre 2014 bis 2022 werden einige Entwicklungen im Hinblick auf Tendenzen bei den Teilnehmerzahlen in den DARC-Sprintcontesten, den FDs und dem WAG illustriert. Dabei wird erkennbar, dass einige Annahmen (z.B. rückläufige Teilnehmerzahlen in den CW- und Mixed-Klassen) sich mit Zahlen nicht belegen lassen. Derzeit sieht es danach aus, dass sich nach der Einführung der Clubmeisterschaft Open und der Neuordnung der Wettbewerbe für die Clubmeisterschaft Classic die teilnehmenden Ortsverbände "eingeschossen" haben und ihre

favorisierten Conteste gefunden haben. Durch die erhöhte Anzahl von Streichresultaten in beiden Meisterschaften, ist das Interesse an den eher schwierigen Contesten (CW-Fieldday, WAE-CW, Mikrowellencontest-Juni, Oktober-Contest sowie Marconi-Contest) bei den Top-40-Ortsverbänden in den Clubmeisterschaften deutlich gesunken. DL7YS regt an, die Auswahl/Anzahl der wertbaren Conteste für die beiden Clubmeisterschaften zu überdenken und ggf. neu zu ordnen. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

TOP 4 Anträge zur Mitgliederversammlung (MV) des DARC e.V. im März 2023 (hier Stellungnahme des Referats Conteste)

Zum Themenkreis "Wertung von Ergebnissen der Stationen mit S-DOKs in DARC-Contesten für die Clubmeisterschaft" wurde zur Frühjahrs-MV ein Antrag aus dem Distrikt Nordsee (I) eingebracht. Im Prinzip ist dieser Antrag durch die 2023 vom Referat eingeführten Regularien zur CM bereits abgearbeitet, andererseits wird festgestellt, dass es einen Amateurratsbeschluss von 2014 gibt, demzufolge derartige Anträge/Sachfragen von der MV/dem Vorstand/dem AR an die Referate zur Bearbeitung und Entscheidung gegeben werden, weil dort für diese Sachthemen die Fachkompetenz vorhanden ist. Deswegen erscheint es dem Referat Conteste eigentlich unnötig, zu diesem (und anderen, das Referat Conteste betreffende Anträge) Antrag Stellung zu nehmen.

Der stellvertretende Vorsitzende des DARC e.V. Ronny Jehrke, DG2RON, wird um Stellungnahme zum Thema gebeten. DG2RON lässt sich zunächst die in den Anträgen genannten Sachverhalte aus Sicht des Referates erläutern (vermeintliche Ausnahmegenehmigungen für einen einzelnen OV hinsichtlich der Anmeldung von SOP-Stationen im CW-FD, Ausnahme bei der Fieldday-Anmeldung eines OV, der bei der Entfernung seiner FD-Station die geforderten 100m zum nächsten 230V-Anschluss unterschritten hat). Der Sachbearbeiter Pit Schmidt, DK3WE, berichtet, dass Anträge bzgl. Angeblich überschrittener Einspruchsfristen haltlos sind, denn es kann nicht ernsthaft gefordert werden, dass Einsprüche fast ein halbes Jahr nach der Veröffentlichung der Endergebnisse (!) eines UKW-Contests noch Berücksichtigung finden. DG2RON schlägt daher vor, dass verbindliche Einspruchsfristen in die Contestausschreibungen aufgenommen werden sollten. Einlassung von DL6MHW, dass eine wie auch immer geartete Einspruchsfrist NICHT dazu dienen sollte andere Teilnehmer anzuschwärzen, sondern erkannte Fehler beim Auswerteprozess zu beheben. Das Stationssharing ist ab 2023 in den Ausschreibungen bzw. den allg. Contestregeln geregelt, so dass das Referat dort keinen Handlungsbedarf sieht.

Aus Sicht des Contestreferates erscheint es so, dass die Mehrzahl der Anträge sich nicht um die Sache, sondern um eine generelle "Abrechnung" mit der Arbeit des Referates Conteste handelt. Trotzdem schlägt DK3WE vor, dass sachliche und inhaltlich zielführende Stellungnahmen zu den Anträgen vorbereitet werden sollten. DK2OY fragt unter Hinweis auf den o.a. Beschluss der MV von 2014, ob auf der Frühjahrs-MV 2023 Ende März die Anträge von DO1NPF überhaupt zur Abstimmung angenommen werden dürfen. DG2RON stellt fest, dass die Anträge auf der Tagesordnung der MV stehen, und deswegen zur Diskussion stehen werden. Unter Hinweis auf gängige Praxis in anderen Vereinen und Verbänden rät DL7YS zu prüfen, ob der Versammlungsleiter (der MV) nicht die Möglichkeit hätte, die Frage an die Versammlung zu stellen, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt. Das würde der Versammlung die Möglichkeit geben, unter Hinweis auf den 2014er-Beschluss die Anträge von der Tagesordnung zu nehmen oder z.B. dem DVU die Möglichkeit geben, die Anträge zurückzuziehen. DL6MHW weist unter dem Blickwinkel des 2014er-Beschlusses darauf hin, dass er es für fraglich hält, dass das Referat unter diesen Voraussetzungen dann überhaupt effizient und im derzeitigen Rahmen überhaupt weiterarbeiten würde. DF4ZL führt aus, dass u.a. durch die Neuordnung der Clubmeisterschaft Classic und die Einführung der Clubmeisterschaft Open in weiten Bereichen zahlreiche Wünsche und Anregungen der Mitglieder berücksichtigt und/oder

direkt umgesetzt wurden. DG2RON regt mit Bezug auf einen der Anträge an, für die CM-relevanten Conteste einen Gewichtungsfaktor einzuführen. Ohne Abstimmung ergibt sich unter den Referatsmitgliedern ein ablehnendes Meinungsbild.

Aktion Das Referat wird eine einheitliche Stellungnahme zu den contest-relevanten Anträgen auf der MV 2023 vorlegen, welches DF4ZL als Referatsleiter auf der Frühjahrs-MV 2023 vortragen wird. Ausführung DK3WE.

Aktion Weiterhin wird DK3WE (in seiner Eigenschaft als Sachbearbeiter der UKW-Conteste) eine eigene Stellungnahme zur Frühjahrs-MV 2023 hinsichtlich der Anträge mit UKW-Bezug vorlegen.

TOP 5 Einzelthemen Loghandling/Auswertung KW-Conteste

Derzeit werden vereinzelt Logs durch die jeweiligen Sachbearbeiter (Contest Manager) in den Multimode-Contesten verschoben, wenn z.B. ein in der Mixed-Klasse eingereichtes Logs ausschliesslich SSB- oder CW-QSOs enthält. Weder war dieses Verfahren mit nachweisbarem Einfluss auf das Ergebnis der Clubmeisterschaft, noch hat es zu Beschwerden durch die betroffenen Teilnehmer geführt. Das Referat sieht keinen Handlungsbedarf.

Aktion Alle Contest Manager sollen für ihren Verantwortungsbereich die UBN-Praxis, die UBN-Inhalte und die Verweise auf die UBNs in ihren Contestausschreibungen überprüfen und ggf. aktualisieren.

TOP 6 Änderung/Anpassung der Fieldday-Ausschreibungen

Es werden einige Änderungen zur aktuellen Fieldday-Ausschreibung von DK2OY erläutert und im Laufe der Diskussion(en) zum TOP 6 zur Abstimmung gestellt. Die Ergebnisse dieser Abstimmungen sollen bereits bindend für die Fieldday-Saison 2023 in die Fieldday-Ausschreibungen eingearbeitet werden. DL7YS wird dazu die überarbeiteten Dokumente DK2OY bis Ende März zur Verfügung stellen.

DK2OY stellt einige Änderungen betreffend der Ausschreibung(en) für die beiden Fielddays vor. Nach Umfrage unter FD-Teilnehmern soll eine neue Klasse Single-OP Low (non assisted) eingeführt werden.

Abstimmung: Neue Klasse Fielddays (10J/1N/2E)

DK2OY erläutert die Auswirkungen der Entwicklung und Marktverfügbarkeit von Gerätetechnik, die mehrere Empfangsteile besitzen auf den Fieldday-Betrieb. Die Fielddayausschreibung soll dahingehend geändert werden, dass prinzipiell auch Transceiver, mit mehr als einem Empfangsteil eingesetzt werden dürfen. Allerdings ist die Nutzung von mehr als einem Empfangsteil im praktischen Betrieb nach wie vor untersagt.

Abstimmung: Zugelassene TRCVR in den Fielddays (11J/1N/1E)

Die Formulierung zur Benutzung von Multiplikatorinformationen in den Fielddays soll eindeutiger gefasst werden. Es soll der Passus "Multiplikatorinformationen dürfen nicht in Anspruch genommen werden" einheitlich für die non-assisted-Klassen verwendet werden. Dabei ist es zukünftig unerheblich, ob diese Informationen via CLX, Skimmer, Handy-App u.v.m. zum FD-OP gelangen könnten.

Abstimmung: "Multiplikatorinformationen dürfen nicht in Anspruch genommen werden". (12J/1E)

Die von Single-OP-Stationen geübte Praxis, dass beim Auf- und Abbau auch Hilfe in Anspruch genommen werden darf, sollte lt. DK2OY in den FAQs zu den Fielddays präzisiert werden. Zustimmung des Referates zu dieser Vorgehensweise ohne Abstimmung.

Die Formulierung zur maximalen Antennenhöhe (...ein überhöhter Aufhängepunkt usw.) soll ersetzt werden, weil zu kompliziert und wenig eindeutig. Künftig soll lediglich formuliert werden: kein Aufhängepunkt der verwendeten Antenne darf die Höhe von 15m ü.G. überschreiten.

Abstimmung: Antennenhöhe FD max. 15m (12J/1E)

Die beschlossenen Änderungen werden in die aktuelle FD-Ausschreibung eingearbeitet (DK2OY, DL7YS). Ein Dokument mit den Änderungen (in "Rot" sind zu streichende, in "Blau" neu hinzugefügte Passagen kenntlich gemacht) ist diesem Protokoll als Anlage 3 beigefügt.

TOP 7 DK3WE Erläuterungen UKW-Auswertung

Grundsätzlich werden beim Crosscheck ALLE Einträge eines jeden UKW-Logs geprüft. Dazu gehören auch die in den Logs gesendeten/empfangenen Rapporte. DK3WE weist darauf hin, dass sich auch einzelne Teilnehmer nicht immer durchgängig daran halten, einheitlich (bzw. Durchgängig während des Contests) z.B. ein "/p" im QSO immer zu benutzen. Fehler durch dieses Verhalten entscheidet der Auswerter (Einzelfehler oder systematische Fehler).

DK3WE muss wegen privater Verpflichtungen um 16.20 Uhr die Tagung verlassen. Der Tagungsleiter DF4ZL stellt 12 stimmberechtigte Referatsmitglieder fest.

TOP 8 Antrag DM4AB (Sonderpunkte für Öffentlichkeitsarbeit während der Fielddays)

Der Antrag von DM4AB ist als Anlage zu diesem Protokoll beigefügt.

In der Diskussion über den Antrag wird festgestellt, dass im Zuge der Auswertung eines Contests die Bewertung von Logs ausschliesslich durch den Crosscheck erfolgt. Es ist unmöglich, eine wie auch immer geartete Bewertung anderer Aktivitäten durch Punkte im Contestergebnis abzubilden. Darüber hinaus stellt sich die Frage, wer oder welches Gremium derlei (sicherlich dienliche und bemerkenswerte Aktivitäten !) bewerten sollte?

Abstimmung: DM4AB, Sonderpunkte für PR beim Fieldday (12N)

TOP 9 DG9VH Ermittlung Jahressieger FT4-Conteste

Derzeit ist die Berechnung zur Ermittlung des Jahressiegers für die Serie der FT4-Conteste des DARC e.V. noch nicht festgelegt. Es gibt einige Ideen zum Thema (Punktberechnung nach der derzeit gültigen CM-Formel, Aufsummierung aller erfunkten Punkte,

Einzelklassensieger, Berechnung in Anlehnung an die WRTC-Regularien u.v.m.) Kim, DG9VH, wird die Vorschläge sichten und ggf. am zweiten Tag der Referatstagung einen Rohvorschlag vorlegen.

TOP 10 DJ0ZY Logs aus Wertung nehmen

Der von DJ0ZY betreute Log-Upload lässt derzeit das Hochladen formal fehlerhafter oder aus anderen Gründen ungültiger Logs nicht zu. Ein erklärender Text dazu sollte in die allgemeinen Contestregeln aufgenommen werden. Diesem Protokoll ist ein entsprechender Textvorschlag von DJ0ZY beigelegt.

Aktion DK3WE wird die "Allgemeinen Contestregeln" mit Hinweisen zum Zurückweisen von Logs beim Log-Upload aktualisieren.

TOP 11 DM6EE Slow-Speed-CW im Ausbildungscontest

Lutz, DM6EE, hat zum Thema Slow-Speed-CW im Ausbildungscontest Vorschläge und Ideen in einem separaten Dokument zusammengestellt. DM6EE stellt den Antrag, dass alle Referatsmitglieder dieses Dokument noch einmal prüfen und ggf. Ergänzen, um für die Zukunft die Ausschreibung des Ausbildungscontest zu überarbeiten.

Abstimmung: Slow-Speed-CW im Ausbildungscontest (J11/N1)

TOP 12 Multiplikatorwertung Mixed-Klasse in den DARC-Sprint-Contesten

DF4ZL stellt den Antrag vor, ab 2024 in den Mixed-Klassen der Conteste 10m, Ostercontest und Weihnachtscontest die QSO-Wertung zu verändern. Künftig soll es in diesen Klassen erlaubt sein, eine Station in BEIDEN Betriebsarten (SSB und CW) arbeiten zu dürfen. Prefix und/oder DOKs zählen dann auch in BEIDEN Betriebsarten als Multiplikator ! Der für die Contestausschreibungen der o.a. Conteste angepasste Text wird von DF4ZL vorbereitet.

Abstimmung: Neue QSO- und Multiplikatorenregelung Mixed im 10m/Oster und Xmas-Contest (J9/N1/E2)

TOP 13 Antrag DM3ZF zum KW-Pokal

Der Antrag von DM3ZF zur Neuordnung des KW-Pokals ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Idee ist, mit dem KW-Pokal noch besser den besten Kurzwellenfunker eines Jahres zu ehren. Dies beinhaltet Fertigkeiten in Fonie, CW und RTTY und ist für eine Kurzwellen-Einzelwertung die Kategorie mit den höchsten Ansprüchen. Deshalb die derzeitige Gestaltung des KW-Pokals u.a. wegen der Streichresultate zu überdenken.

Nach längerer Aussprache zum Antrag und damit einhergehend auch dem Vortrag neuer Ideen, wird folgender erster Vorschlag zum KW-Pokal formuliert:

Abstimmung: Die Ausschreibung zum KW-Pokal ist so zu verändern, dass die Fertigkeiten in den verschiedenen Betriebsarten ohne Streichergebnisse aus den Einzelresultaten eindeutiger honoriert werden. (J7/N3/E2)

Da das Thema komplex ist und der Änderung diverser Ausschreibungen und Texte in den Dokumenten des Referates bedarf, werden zunächst nur die Eckpunkte für den "neuen" KW-Pokal festgelegt.

- der KW-Pokal wird zukünftig in drei Klassen vergeben: Gesamt-, CW- und SSB-KW-Pokal
- Einführung des "neuen" KW-Pokals ab 2024
- für den SSB-KW-Pokal werden alle Ergebnisse der Teilnahmen in einer SSB-Klasse am 10m-Contest, Ostercontest, WAE-SSB, WAG und Weihnachtscontest gewertet (insgesamt 5 Wertungsconteste)
- für den CW-KW-Pokal werden alle Ergebnisse der Teilnahmen in einer CW-Klasse am 10m-Contest, Ostercontest, WAE-CW, WAG und Weihnachtscontest gewertet (insgesamt 5 Wertungsconteste)
- für den Gesamt-KW-Pokal "Königsklasse" werden alle Ergebnisse der Teilnahmen am 10m-Contest, Ostercontest, WAE-CW, WAE-SSB, WAG und WAE-RTTY Weihnachtscontest in beliebigen Klassen gewertet (insgesamt 7 Wertungsconteste)
- die Mehrfachteilnahme in allen drei Klassen ist möglich und wird bei der Punkteauswertung berücksichtigt
- es gibt keine Streichresultate
- Erstellung eines konkreten Dokumentes (Ausschreibung usw.) bis Herbst 2023 durch DM6EE und DF4ZL

TOP 14 DF4ZL Stiftung eines Jugendpokals

Es wird die Frage diskutiert, ob es zukünftig einen Jugendpokal für aktive Jugendcontester geben sollte. Einig ist sich das Referat, dass dies ein Pokal ausschliesslich für Jugendliche aus dem DARC e.V. (keine NM) sein muss. Ob in dieser Pokalwertung auch UKW-Conteste berücksichtigt werden könnten muss geklärt werden (DK3WE). Als Altersgrenze wird ein Alter von 25 Jahren zum Stichtag 1.1.2024 vorgeschlagen.

Aktion DM6EE nimmt Kontakt mit Philip Springer, DK6SP (Vorsitzender der europäischen YOTA-Gruppe), auf und sondiert, ob es einen ernsthaften Bedarf für eine solche Pokalwertung geben könnte.

Gegebenenfalls Vorlage eines Dokumentes zu Einführung eines Jugendpokals ab 2024 bis zum Herbst 2023 durch DM6EE.

TOP 15 DL7YS Neuordnung der Clubmeisterschaft(en) und CM-Formel

In einem Vortrag erläutert DL7YS die Veränderungen der Contestresultate in der Vergangenheit (erreichte Punktzahlen in einzelnen Contesten und CM-Punkte) und diskutiert die Frage, ob die lineare Punktevergabe durch die derzeit gültige CM-Punkteformel noch ein reales Abbild der erreichten Ergebnisse ist.

Letztendlich würde eine enge Anlehnung der vergebenen CM-Punkte an tatsächlich erreichte ("erfunkte") Punkte in allen CM-Contesten zu erheblichen Veränderungen (in den meisten Fällen deutlich reduzierten CM-Punkten) führen. Dies dürfte der Idee, dass an der Clubmeisterschaft es sich für jeden Teilnehmer lohnt mitzumachen, ziemlich stark entgegenwirken.

Deswegen wird die Idee vorgestellt, eher die einzelnen Conteste für eine CM-Wertung mit einer "Gewichtung" zu versehen, um wenigstens den funkerischen Aufwand, der zwischen z.B. Sprintcontesten und den "grossen 24- oder 48-Stunden-Contesten sehr unterschiedlich ist, im CM-Ergebnis dazustellen. Gleichzeitig schlägt DL7YS vor, die Auswahl der CM-Conteste und die Auswahl der Streichresultate zu überdenken. DJ0ZY merkt an, dass es bei kleinen Wertungsgruppen (oder Klassen mit nur einem oder zwei Teilnehmern) zu fehlerhaften Berechnungen der CM-Punkte kommt.

In der Diskussion spricht sich die Mehrheit der Referatsmitglieder dafür aus, die Clubmeisterschaft nach der Neufassung zur CM2022 nicht schon wieder zu verändern, sondern die Contestsaison 2023 und 2024 mit unveränderter CM-Ausschreibung zu fahren.

Der Vortrag von DL7YS ist diesem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

DF4ZL beendet den ersten Versammlungstag um 18.30 Uhr.

Datum: 12.3.2023

Beginn 09.00 Uhr

Der Tagungsleiter Paul Schimanski, DF4ZL, begrüsst 12 stimmberechtigte Referatsmitglieder und DG2RON (stellv. Vorsitzender des DARC e.V.) als Gast.

TOP 16 DF4ZL Verteilung CM-Punkte Club- und Contestrufzeichen

CM-Punkte werden ausschliesslich Clubstationen und Teilnehmern unter Contest- bzw. Kurzcalls gutgeschrieben, wenn diese als Mitglied im DARC e.V. gemeldet sind. Explizit weist DF4ZL darauf hin, dass auch bei Austritt oder OV-Wechsel des Rufzeichenverantwortlichen darauf zu achten ist, dass das betreffende Club- oder Contestcall im richtigen OV gemeldet ist.

Nicht-DARC-Mitglieder die unter Contestcalls arbeiten, können für das betreffende Call (auch wenn dies in einem OV des DARC gemeldet ist) keine CM-Punkte für dieses Call gutgeschrieben bekommen.

Bei Multi-OP-Betrieb an einer Clubstation gilt, dass die CM-Punkte dem OV gutgeschrieben werden, in dem die Clubstation zum Zeitpunkt des Contests gemeldet ist.

Aktion Umsetzung der CM-DOK-Regeln in der Auswertesoftware durch DJ0ZY

TOP 17 DF4ZL Gültigkeitsdauer Sonder-DOK CMxx (Clubmeister)

Der Sonder-DOK CMxx (xx für das Jahr des Titels Clubmeister, z.B. CM21 oder CM19) gilt nur für die Clubstation des jeweiligen Clubmeisters. Er gilt nur ein Jahr (gerechnet vom Tage der Verleihung, i.d.R. auf der HAM-Radio in Friedrichshafen bei der Siegerehrung). Die Liste der gültigen Sonder-DOKs wird von Uli (DD9NT) gepflegt und zur Verfügung gestellt. Berücksichtigt sind dort auch einige Ausnahmen ("Exoten" wie z.B. der Sonder-DOK CM86 der ohne zeitlich Begrenzung vergeben wurde).

TOP 18 DF4ZL Antrag für 4-fache CM-Wertung von Multi-OP-Stationen in UKW-Contesten

Dem Referat liegt ein Antrag vor, die CM-Punkte für Multi-OP-Stationen auf UKW ebenfalls 4-fach zu werten. DL6MHW führt dazu aus, dass damit zu rechnen wäre, dass zahlreiche

Single-OP-Logs sich durch den Zusammenschluss von 2 oder mehr OPs um unter einem Clubcall zu arbeiten, die Anzahl der Stationen die in der Luft sind weiter verringern würde. Da weniger Stationen gleichbedeutend ist mit weniger Aktivität, kann dies vom Referat nicht gewollt sein.

Abstimmung: Multi-OP-Stationen auf UKW 4-fache Wertung für die CM (10N/2E)

TOP 19 DF4ZL Referatspräsenz auf dem Funktag (15.4.2023 in Kassel)

Lt. der PR-Beauftragte des DARC e.V. Steffi Heine, DO7PR, wird dem Contest-Referat einen Stand mit 28 m² Fläche zur Verfügung gestellt. Die genaue Standgestaltung ist noch offen. Abstimmung DO7PR und DF4ZL.

Nach derzeitiger Planung wird sich der Stand in unmittelbarer Nachbarschaft zum BCC und der RRDXA befinden.

DF4ZL wird dort einen Kurzvortrag zu den Beschlüssen der diesjährigen Referatstagung halten.

Es wird einen "Briefkasten" für FAQs seitens der contest-interessierten Messebesucher installiert.

Aktivitäten auf dem Stand werden vorher (Aufsteller, Internetportal des Referats e.a.) angekündigt. Das DX-Referat wird auf einem Stand mit 5 Mann präsent sein.

Vom Contestreferat haben für (stundenweisen) Standdienst zugesagt bislang: DF4ZL, DM6EE, DL7YS, DL1RTL, DG9VH. Weitere Referatsmitglieder könnten noch hinzu kommen. Wer letztendlich wann (zu festen, bekannten Zeiten) am Stand präsent sein wird, um auch Fragen der Mitglieder zu beantworten, wird von DF4ZL koordiniert.

Die Idee für ein Quiz am Stand des Referates wird in der Diskussion aufgegriffen und einige Ideen gesammelt.

Aktion Organisation und Durchführung Contest-Quiz auf dem Funktag durch DL6MHW

Eintrittskarten muss sich jeder selbst besorgen, das Referat hat bislang nur 2 Karten (DF4ZL und DM6EE) im Budget.

TOP 20 DF4ZL HAM-RADIO 2023

DF4ZL stellt das grobe Standlayout für die HAM-RADIO 2023 vor. Da das letztjährige Standkonzept mit einem "Tresen" aus zwei Vitrinen nicht die ungeteilte Zustimmung des Vorstands gefunden hat, wird der DARC-Stand (auf dem auch das Contestreferat zu finden sein wird) als "offener Treff" mit "Inseln" der einzelnen Referate konzipiert sein. Die genaue Standplanung wird von DO7PR (Steffi Heine, PR-Beauftragte des DARC e.V.) verantwortet.

Es wird das Feedback der letzten HAM-RADIO von DL6MHW durchgesprochen und Ideen für die HAM-RADIO 2023 gesammelt.:

Die Idee für ein Contest-Quiz am Stand des Referates (vgl. Funktag) wird in der Diskussion aufgegriffen und einige Ideen gesammelt.

Aktion Organisation und Durchführung HAM-RADIO-Contest-Quiz durch das Referat

Auf der diesjährigen HAM-RADIO soll es wieder eine CTU geben. Dazu hat DL1EK bereits per Mail mit den ehemaligen Vortragenden der letzten CTU (2019) Kontakt aufgenommen. Laut DL1EK gibt es mit Sicherheit Interesse an einer CTU. In 2023 soll dies keine gebührenpflichtige "geschlossene" Veranstaltung sein, sondern eher als eine offene Vortragsreihe zum Thema "Contest". Da die endgültige Hallenplanung durch die Messegesellschaft relativ spät zu erwarten sein dürfte, fällt es derzeit schwer, so etwas wie einen festen Vortragssaal zu definieren, in dem alle CTU-Vorträge zu finden sein werden. DL1EK favorisiert "einfache" Themen in der CTU. Absolut spezielle Themen interessieren nur einige wenige Contester. Vielmehr soll das Augenmerk auf neue und/oder unerfahrene Contester gelegt werden. Eine Stufung wie früher mit "Bachelor" und "Master" soll es 2023 nicht geben. Auch für die CTU regt DL1EK ein (wie auch immer ausgestaltetes) Quiz an.

Erste Themenideen für mögliche Vorträge:

- UBN - wie aufgebaut, was kann ich daraus ablesen ?
- was sind häufige Fehler beim Erstellen von Contestlogs

DF4ZL schlägt auch für die HAM-RADIO einen "FAQ-Briefkasten" (vgl. TOP 19) vor.

Verleihung der Pokale CM und KW-Pokal auf der HAM-RADIO.

Das Motto der diesjährigen HAM-RADIO soll "MINT" sein. Inwieweit sich da eine Brücke zum Referat Conteste schlagen lässt, bleibt in der Diskussion erst einmal offen.

Gut angekommen ist in der Vergangenheit das "QLF-Fusspedal-Morsen". Eine Fussmorsetaste kann DL1RTL aus dem OV Y34 beisteuern.

Aktion Standausstattung HAM-RADIO Fussmorsetaste von DL1RTL

TOP 21 DF4ZL Nachwuchsgewinnung für das Referat Conteste

DF4ZL stellt zur Diskussion, ob derzeit aktiv "Nachwuchs" für das Referat Conteste gesucht werden muss. Seit das Contestportal auf der DARC-Seite im Internet aktiv geschaltet ist, melden sich immer wieder einmal pro aktiv Mitglieder, die im Referat mitarbeiten würden. Eine Umfrage unter den Referatsmitgliedern ergibt als Stimmungsbild, dass derzeit die anfallenden Arbeiten gut verteilt sind und zu schaffen sind, so dass momentan kein akuter "Personalbedarf" besteht. DL5ANT regt an, dass sich die Referatsmitglieder selbst umhören sollten, wenn sich in ihrem jeweiligen Tätigkeitsbereich zukünftig Bedarfe ergeben.

TOP 22 DF4ZL Neue Seminare auf dem DARC-Treff

Nach dem durchschlagenden Erfolg des UKW-Contest-Seminars von DK3WE und DM6EE könnten weitere Seminare folgen. Mögliche Themen wären z.B.

- neue FD-Ausschreibung (DK2OY)
- Neuordnung KW-Pokal (DL1RTL und DM6EE)
- Hell-Contest (DF1LON)

Aktion Alle Referatsmitglieder werden Möglichkeiten und Inhalte weiterer On-Line-Contestseminare prüfen und vorbereiten

TOP 23 Erstellung FAQs zu den "Allgemeinen Contestregeln"

Nach der Neufassung der "Allgemeinen Contestregeln" zur Saison 2022 durch DK3WE wurden dort zahlreiche Passagen entfernt und sollen sich künftig in FAQs zu diesen Regeln

wiederfinden. Momentan ist nicht geregelt, wer diese redaktionelle Aufgabe übernehmen wird. Da DK3WE als federführender Bearbeiter für die "Allgemeinen Contestregeln" die Tagung früher verlassen musste und nicht mehr anwesend ist, wird der Punkt zurückgestellt und wird auf der nächsten Videokonferenz des Referates am ersten Montag im April geklärt.

TOP 24 DL7YS Weiterer RTTY-Contest des DARC

DL7YS regt an, neben dem Hell-Contest auch einen oder (analog zum FT4-Contest) mehrere Kurzconteste für die Betriebsart RTTY anzubieten. Derzeit gibt es nur den WAE-RTTY als einzigen DARC-Contest in dieser Betriebsart, und die hohe Logzahl im WAE-RTTY lässt vermuten, dass es dahingehend einen Bedarf bei den Mitgliedern gibt. Die Referatsmitglieder werden aufgerufen, diese Idee zu prüfen und ggf. Vorschläge zu machen.

TOP 25 DG9VH Vorschlag Jahresendsieger der FT4-Conteste

DG9VH hat zwischenzeitlich einen Vorschlag für die Ermittlung des Jahressiegers für die Serie der FT4-Conteste erarbeitet und stellt diesen vor. Es soll eine Nivellierung der Jahressieger-Punkte zwischen LP- und QRP-Klasse erfolgen. Veröffentlichung in der Ausschreibung auf den DARC-Seiten im Internet.

Abstimmung: Ermittlung Jahressieger FT4-Conteste (J11/E1)

TOP 26 DL6MHW Einheitliches Layout für die DARC-Contesturkunden

Michael, DL6MHW, hatte im Vorfeld der Referatstagung ein einheitliches Layout für die Contesturkunden des DARC vorgeschlagen. Dort sind Bilder eingepflegt, die vom Motiv für den jeweiligen Contest (WAE, Ostern, Xmas usw.) Verschieden sind. Das restliche Layout soll uniform sein (Textbausteine, Schriftformate usw.), so dass es für die Urkunden einen "Wiedererkennungsfaktor" für die DARC-Conteste geben soll.

DG2RON merkt an, dass die Grafikerin (Andrea) im QSL-Shop beim Erstellen des endgültigen Layouts helfen kann. Sie braucht nur den nötigen Input. DJ0ZY führt dazu aus, dass das automatische Einfügen der Operator-Rufzeichen und/oder Namen in die Layouts direkt aus dem Contestdatenbank kein Problem ist und jetzt schon funktioniert.

Aktion DL6MHW schiebt die Implementierung des einheitlichen Contesturkunden-Layouts an

TOP 27 DL6MHW Automatisch generierte Kurzberichte von den DARC-Contesten

DL6MHW schlägt vor, einen Baustein zum automatischen Generieren von Contest-Kurzberichten auf der Referatsseite zu implementieren. Es sollen z.B. Zahlen zu jedem DARC-Contest (Teilnehmer, Highscores usw.) in Textbausteine eingebettet werden, so dass automatisch ein ausformulierter Kurzbericht auf der Referatsseite unmittelbar nach dem Contest erscheint.

Aktion Programmierung automatischer Berichtsgenerator durch DL6MHW

DF4ZL schliesst die Referatstagung um 11.35 Uhr

Anlagen

- Anlage 1 Bericht des WAE Contest Managers (DL7YS)
- Anlage 2 Entwicklung der Teilnehmerzahlen der DARC-Conteste (DL7YS)
- Anlage 3 CM-Ideen (DL7YS)
- Anlage 4 Änderungen FD-Ausschreibung (DK2OY)

Alle Anlagen zum Protokoll sind als separate PDF-Dateien auf den Referatsseiten veröffentlicht.